

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	88537
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8216</b>
		<b>DK5 - Name</b>	Ost-Krauel
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	65
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	15.09.2014
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	188,29
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	2

**Gesetzlicher Schutz**    kein gesetzl. Schutz **kein gesetzlich geschütztes Biotop**    **Schutz nur teilweise**    **Nein**

<b>Gesamtbewertung</b>	5	Noch wertvoll, gut entwicklungsfähig
– <b>Alter</b>	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	4	Flächenhaft deutliche Belastung ohne nachh. Schäden
– <b>Ökolog. Funktion</b>	5	Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	4	Verbr. Biotoptyp ohne biotoptypische Artenvielfalt, Ubi quisten

## Bestandsbeschreibung

Beetgraben in beweidetem, altem Dauergrünland, im Norden ca. 3 m breiter Bereich, im Süden bis zu 4 m breit. Über die gesamte Länge meistens offen, mit vereinzelt Vorkommen von Schwarzerlen, die in relativ schlechtem Gesundheitszustand sind, mit bis zu 40 cm Stammdurchmesser. Im Süden sind einige Schwarzerlen gehäuft und es wachsen einige ältere, große Silberweiden mit bis zu 70 cm Stammdicke. Alle Bäume sind mehrstämmig und in der Vergangenheit bereits zurückgestutzt worden. Der Graben ist im Norden nur rund 0,5 m in das Gelände eingemuldet, liegt derzeit vollständig trocken, hatte im Frühjahr teils eine flache Wasserführung, ist größtenteils von Flutrasenarten und Arten der nitrophytischen Röhrichte überwachsen. Im Süden ist er etwas weiter eingetieft, liegt derzeit jedoch ebenfalls durchgängig trocken. Die Sohle ist hier beschattet und größtenteils unbewachsen. In jüngerer Zeit hat im Gebiet eine Beweidung stattgefunden, die bis in den Graben hineingereicht hat. Nur ganz im Süden ist eine kleine Restwasserfläche vorhanden, die vollständig ohne gewässertypischen Bewuchs ist.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FGV	Stark verlandeter, austrocknender Graben (2000)		
3	gz	Flutrasen-Typ (gz)		

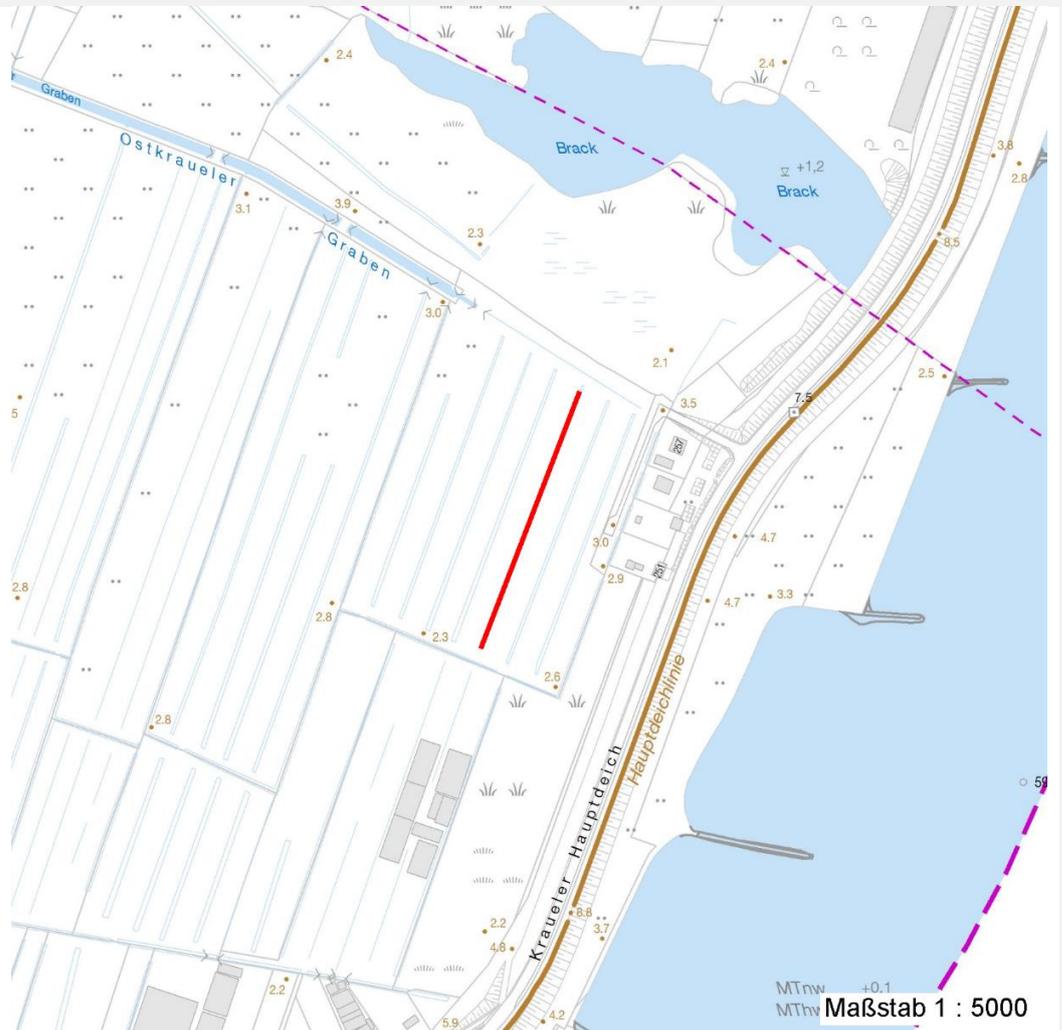
## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Nordöstliches Grünland		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Grünland, beweidet		
<b>Rechtswert (X)</b>	582397	<b>Hochwert (Y)</b>	5917732
<b>Bezirk</b>	Bergedorf	<b>Naturraum</b>	Vier- und Marschlande (673.10)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Kirchwerder (607)	<b>Gemarkung</b>	Ost-Krauel (612)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input checked="" type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>	LSG Ost-Krauel [ HH-2030 / Anteil: 100% ]		
<b>FFH-GEBIET</b>			
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	88537
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8216</b>
		<b>DK5 - Name</b>	Ost-Krauel
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	65
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	15.09.2014
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	188,29
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	2

## Räumliche Lage

### Karte



## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung/ Einflüsse	Mangelnde Wasserführung, derzeit relativ niedriger Wasserstand, Entwässerung des gesamten Gebietes, relativ artenarm auch durch dauerhafte Beweidung und Tritt in der Grabensohle, deutliche Eisenockerbelastung.
Wertgesichtspunkte	Alte landschaftstypische Struktur, Teil der alten Kulturlandschaft, in Teilen als Lebensraum für Amphibien und Libellen geeignet.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Temporäres Gewässer
Bedeutung für Tiergruppe	Amphibien
Maßnahmen	Der Wasserstand im Gebiet sollte dauerhaft auf höherem Niveau stabil gehalten werden, um eine dauerhafte Wasserführung zu gewährleisten. Der Graben kann in Teilabschnitten eingetieft und aufgeweitet werden, um Dauergewässer zu schaffen.

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	88537
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8216</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Ost-Krauel
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>65</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	15.09.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	188,29
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	2

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Größe</b>	
Breite	2.00 m

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Stark verlandeter, austrocknender Graben (2000)	<b>Biotoptyp</b>	FGV
- <b>Zusatz</b>	Flutrasen-Typ (gz)	- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	8 - naß
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	7 - halbsonnig
Zusätze - Btyp	gz - Flutrasen-Typ
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	6
Anz. Überschwemmungsz.	4
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	2
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	2 %
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	21.0.01.01 - Agropyro(Elymo)-Rumicion (Flut- und Feuchtpioniertrasen) 27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder) 30.0.01 - Molinietalia caeruleae (Feuchtwiesen)

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	6,9
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	naß	7,8
	<b>Stickstoff (N)</b>	stickstoffreich	6,8
	<b>Reaktion</b>	neutral	6,6
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	5,3
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	mäßige Futterqualität	3,8
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		6
	<b>Giftpflanzen</b>		2
	<b>Überschw.anzeiger</b>		4

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	88537
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8216</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Ost-Krauel
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>65</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	15.09.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	188,29
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	2

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																			
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	z		-	-														
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	z		-	-														
Alopecurus geniculatus (Knick-Fuchsschwanz)	7	w		-	-														
Arctium lappa (Große Klette)	7	w		-	-														
Cardamine pratensis (Wiesen-Schaumkraut)	7	w		-	-													V	
Chenopodium polyspermum (Vielsamiger Gänsefuß)	7	w		-	-														
Cirsium palustre (Sumpf-Kratzdistel)	7	w		-	-														
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	w		-	-														
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	w		-	-														
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	w		-	-														
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	z		-	-														
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	h		-	-														
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	z		-	-														
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	z		-	-														
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	z		-	-														
Lysimachia nummularia (Pfennigkraut)	7	w		-	-														
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	w		-	-														
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	7	w		-	-														
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	h		-	-														
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	z		-	-														
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	w		-	-														
Salix alba (Silber-Weide)	7	z		-	-														
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w		-	-														
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	7	w		-	-														
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	z		-	-														
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>													<b>1</b>						
<b>Anzahl Arten</b>													<b>25</b>						

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland